

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

319 (21.11.1889) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 319. Erstes Blatt.

Donnerstag den 21. November

1889.

Bekanntmachung.

Nr. 93823. Die Unfallversicherung für die Tiefbauarbeiten der Gemeinden betreffend.

Diejenigen Gemeinderäte des Amtsbezirks, welche mit Erledigung unserer Verfügung vom 28. Oktober d. J. Nr. 92075 noch im Rückstande sind, werden hieran erinnert.

Karlsruhe, den 16. November 1889.

Großh. Bezirksamt.
Braun.

Konkursverfahren.

Civ.-Nr. 32317. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Schneidermeisters Karl Weber dahier ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters und zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen Schlusstermin auf

Donnerstag den 12. Dezember 1889, Vormittags 10 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgerichte hier selbst — Akademiestraße Nr. 2, 2. Stock, Zimmer Nr. 13 — bestimmt.

Karlsruhe, den 18. November 1889.

W. Frank,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Bekanntmachung.

Wer in einem Steuerdistrikte erstmals oder, nachdem seine Steuerpflicht geruht hat, erstmals wieder ein steuerpflichtiges Einkommen aus Arbeit oder Dienstleistung bezieht, ist — sofern das Einkommen nicht aus einer öffentlichen Kasse fließt — verpflichtet, innerhalb 14 Tagen vom Beginn der fraglichen Thätigkeit alle für die Feststellung seines Einkommens nötigen Angaben nach dem Stande seiner Einkommensverhältnisse am Tage der Abgabe der Erklärung zu machen. — Art. 15 des Einkommensteuer-Gesetzes. — Zur Entgegennahme dieser Erklärungen wird Tagfahrt auf

Donnerstag den 21. d. Mts., Vormittags 8–12 Uhr und Nachmittags 2–6 Uhr,

in das diesseitige Geschäftszimmer Nr. 3, Kreuzstraße Haus Nr. 11 a, 2. Stock, anberaumt.

Karlsruhe, den 19. November 1889.

Großh. Obersteuerverwaltung.

Janson.

An die Wahlberechtigten der Handelskammer für die Kreise Karlsruhe und Baden.

Unter Auflösung der bisher getrennt bestanden Handelskammern für den Kreis Karlsruhe und den Kreis Baden ist für beide Kreise eine Handelskammer mit dem Sitze in Karlsruhe zu errichten. Die Zahl der Mitglieder der neuen Handelskammer ist auf 27 festgesetzt. Die Wahl dieser Mitglieder soll am Freitag den 29. November l. J., und zwar für den Wahlbezirk Karlsruhe (die Stadt Karlsruhe, sowie die Orte Daxlanden, Eggenstein, Grünwinkel, Knielingen (mit Marau) und Liebolsheim mit Dettelnheim) im Lokale der Handelskammer zu Karlsruhe (Karl-Friedrichstraße 30) von Vormittags 10–1 Uhr Nachmittags stattfinden.

Indem wir die Wahlberechtigten des Karlsruher Distrikts zur Teilnahme an dieser Wahl einladen, bemerken wir noch, daß jedem Wahlberechtigten eine besondere Einladung von uns zugehen wird, welche das Nähere bezüglich der Wahl besagt, daß aber für den Fall, daß dem einen oder anderen Wahlberechtigten die für ihn bestimmte Einladung nicht zukommen sollte, diese öffentliche Einladung als Einladung zur Wahl anzusehen ist.

Karlsruhe, den 20. November 1889.

Die mit der Leitung des Wahlverfahrens beauftragte Handelskammer für den Kreis Karlsruhe.
Schneider.

Dr. Planer.

Bitte.

In unserer Arbeiterkolonie Ankenbusch ist der Vorrat an Bekleidungsgegenständen wieder zu ergänzen, wobei wir bemerken, daß insbesondere Schuhwerk und Leibweißzeug und bei letzterem namentlich Unterhosen und Socken erwünscht wären. Wir richten daher an die Vertrauensmänner und Freunde unseres Vereins die Bitte, die Sammlung von für unsere Zwecke noch brauchbaren Kleidern, Schuhen, Weißzeug etc. zu veranlassen, eine Sammelstelle zur Empfangnahme zu bestimmen und die gesammelten Gegenstände an Hausvater Lamparter in Ankenbusch — Station Klingen der bad. Eisenbahn — abzugeben zu wollen. Die Absendung kann auch an die Central-Sammelstelle — Karlsruhe, Sophienstraße 25, — erfolgen, von wo aus die Weiterbeförderung veranlaßt werden wird.

Karlsruhe, den 8. November 1889.

Der Ausschuss des Landesvereins für Arbeiterkolonien in Baden.
Geheimerat Dr. von Stöffer.

43.

Versteigerung. Weihnachtsartikel.

3.2. Freitag den 22. November d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend,

werden im Auftrage in meinem Lokale, Amalienstraße 14 b, parterre, gegen Baarzahlung versteigert:

eine Partie feine Bunt- und Weißstickereien, Blüschsachen, Puppenköpfe feiner Qualität, Bett- und Kanapee-Vorlagen, 2 Kinderwagen, 20 Puppenwagen, in Silber plattirte Huilfers, Tafelaufsätze etc., circa 18 Stück silberne Armänder, Brochen, Ringe, Messer, Dessertbesteck, 5000 bessere Cigarren, geschnitzte Speitäschchen, Cravatten, Spitzen und dergl. mehr; ferner eine Partie noch gut erhaltene Herrenkleider, wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Kossmann, Auktionator.

Schutttablade.

3.2. In der Friedhofstraße, zwischen Duracher Allee und Karl-Wilhelmstraße, kann Bauschutt abgeladen werden. Den Anordnungen des auf der Baustelle beschäftigten Arbeiters ist genau Folge zu leisten.

Karlsruhe, den 18. November 1889.

Städt. Wasser- u. Straßenbauamt.

Steigerungs-Ankündigung.

3.2. In Folge richterlicher Verfügung wird das dem Metzger Hugo Bösch dahier eigentümlich zugehörige,

in der Amalienstraße dahier unter Nr. 45, einerseits neben Kübler Friedrich Luger Wittwe, andererseits neben Schuhmacher Josef Beuchert gelegene zweistöckige Wohnhaus sammt aller liegenschaftlichen Zugehör, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 38000 M. Achtunddreißigtausend Mark,

am Mittwoch den 27. November l. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

im Kommissionszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inzwischen in meinem Amtszimmer, Kaiserstraße Nr. 193 dahier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 26. Oktober 1889.

Großh. Notar.

Ott.

Pfänder-Versteigerung.

Donnerstag den 21. November, Nachmittags 1/2 Uhr beginnend, werden im Auftrage des Pfandleihers Karl Daubacher die ihm gerichtlich zugewiesenen Pfänder im Auktionslokal Zähringerstraße 29 gegen Baarzahlung versteigert, als:

Herren- und Frauenkleider, Weißzeug, Schuhe und Stiefel, silberne Uhren, goldene Ringe, eine Röhre, zwei Pariser Messer für Küche etc., wozu Liebhaber höflichst einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Pfänder-Versteigerung.

2.1. Freitag den 22. November, Nachmittags

tags 1/2 Uhr, werden im Auftrag des Pfandleihers J. Hausmann die ihm gerichtlich zugewiesenen Pfänder im Auktionslokal Jähringerstraße 29 gegen Baarzahlung versteigert:

Herrn- und Frauenkleider, Weißzeug, Schuhe und Stiefel, silb. und gold. Uhren, gold. Ringe, 1 Rührer, 4 Coupons, Stoff zu einem Anzug, wozu Liebhaber höflichst einladet

S. Hirschmann, Auktions-Geschäft.

Wohnungen zu vermieten.

2.2. Durlacherstraße 81 ist im 1. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller sofort oder auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres nebenan in der Wirtschaft Luz.

Friedenstraße 20 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden und Speicherräumen, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

Gottesauerstraße 5 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller nebst Zugehör, für sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre.

Herrenstraße 16 ist im Querbau, eine Treppe hoch, eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und sonstigem Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Herrenstraße 29 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

2.2. Hirschstraße, nächst der Kriegstraße, ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf sofort zu vermieten. Näheres Kriegstraße 71, parterre.

6.2. Hirschstraße 66 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Keller und allem Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Bureau Werberplatz 31.

Hirschstraße (verl.) 67 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern mit Erker und übrigem Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres Westendstraße 55 im 2. Stock, von 2-4 Uhr Nachmittags.

Kaiserstraße 161 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4-5 Zimmern mit großem Alkov nebst allem Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

Kronenstraße 18 (Schloßplatzseite) ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern sammt Zugehör, besonderer Verhältnisse halber sofort oder auf 23. Januar t. J. billig zu vermieten.

Nüppurrerstraße 70 sind der 2., 3. und 4. Stock von je 4 großen Zimmern und Mansarde, ebenso Steinstraße 8 der 2. Stock von 3 Zimmern, Balkon sammt allem Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Nüppurrerstraße 70, parterre.

2.2. Scheffelstraße 22 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.3. Schwabenstraße 17 sind 4 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher sogleich oder später zu vermieten.

Werberstraße 90 sind im 1. Stock 2 oder 3 Zimmer, Küche und Kammer sogleich zu vermieten. Näheres Kriegstraße 40 d im 2. Stock.

Nächst dem Mühlburgerthor (Altstadt) ist eine elegante Wohnung, 2. Stock, von 5-6 großen, freundlichen Zimmern, Balkon und allem Zugehör nebst Garten sogleich oder später zu vermieten. Näheres Viktoriastraße 22, parterre.

In meinem Neubau Ecke der Roos- und Hirschstraße 73 sind schöne, freigelegene Wohnungen von je 6 nach der Straße gehenden Zimmern mit Balkon, großem Bad- oder Bügelzimmer, Küche, großer Kammer und Keller zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 19, bei M. Riby.

Ecke der Kaiser-Allee und Westendstraße 63 ist sofort ein Maleratelier mit Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche etc., zu vermieten, ev. kann das Atelier auch allein abgegeben werden. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

3.2. Wohnung von 6 Zimmern nebst Zugehör, in bester Lage, Verhältnisse halber von sofort bis 23. April unter dem Miethspreise abzugeben. Von da ab kann dieselbe auf Wunsch zu vollem Preise weiter gemietet werden. Auskunft im Kontor des Tagblattes.

Ecke der Nüppurrer- und Schützenstraße ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock daselbst.

2.2. Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör ist wegen Verziehung auf 1. Dezember oder später Bahnhofstraße 34 zu vermieten.

Per sofort oder auf nächstes Quartal ist Durlacher Allee 14 eine elegante, geräumige Wohnung von 6 Zimmern, mit Badzimmer, 3 schönen Mansarden nebst allem sonstigen Zugehör zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 67.

Sofort sind zu vermieten!
Zirkel 24: Laden mit Wohnung, Magazin und Stallung sofort oder später zu vermieten; ferner per sofort oder später:
eine schöne Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden, neu hergerichtet, sowie eine Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller zu billigem Preise zu vermieten. 12.4.
Näheres im Hause selbst: Zirkel 24, parterre.

Karlstraße 66 b
ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres daselbst im Laden. 10.7.

Laden zu vermieten.
Nächst der Kaiserstraße, Adlerstraße 7, ist ein schöner Laden mit anstößender Wohnung für 900 Mk., sowie ein Laden mit großem, anstößendem Zimmer für 600 Mk. sofort oder später zu vermieten.

Wohnungs-Gesuche.
2.2. Auf 23. April 1890 wird eine Wohnung von 5 Zimmern mit Bad von 2 Damen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 727 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden-Gesuch.
Eine hiesige Firma mit feinem Artikel sucht einen geräumigen Laden mit Comptoir und Magazin in guter Lage - Kaiserstraße oder zunächst derselben - per sofort oder spätem Termin zu mieten. Offerten mit Preisangaben werden unter Nr. 714 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Zimmer zu vermieten.
2.2. Herrenstraße 50 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer auf 1. Dezember zu vermieten.

3.2. Amalienstraße 55 sind gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sowie auch einfach möblierte Zimmer billig zu vermieten. Nähere Auskunft im Hof, erste Thüre rechts.

3.2. Ein schönes, großes, gut möbliertes Parterrezimmer ist mit oder ohne Pension billig zu vermieten. Näheres Luisenstraße 71, eine Treppe hoch.

2.2. Hirschstraße 17 sind 2 möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sogleich an einen Herrn zu vermieten. Näheres parterre.

2.2. Werberstraße 13 im 3. Stock, nahe der Festhalle, ist ein hübsches, gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

2.2. Jähringerstraße 64 ist im 3. Stock ein möbliertes, heizbares, nach der Straße gehendes Zimmer sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten.

3.2. Ein möbliertes Mansardenzimmer, in den Hof gehend, ist zu vermieten. Näheres Herrenstraße 29 im 2. Stock.

Jähringerstraße 104 im 3. Stock, in der Nähe der Hauptpost, ist ein gut möbliertes Zimmer mit Alkov sofort oder auf 1. Dezember zu vermieten.

Gottesauerstraße 3, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang, ohne Vis-à-vis, sogleich oder später zu vermieten.

3.2. In schönster Lage der Kaiserstraße sind sogleich oder später ein oder zwei gut möblierte, hübsche Zimmer zu vermieten. Auf Wunsch ganze oder theilweise Pension. Das Nähere daselbst, Kaiserstraße 146, 3 Treppen hoch.

In der Nähe des Hauptbahnhofes sind zwei schöne, helle, große Parterreräume, wovon der eine auf die Straße und den Vorgarten gehend, jeder für sich abgeschlossen, an eine oder zwei bessere Personen sofort zu vermieten: Nüppurrerstraße 2. Daselbst ist auch ein schöner, gewölbter Keller zu vermieten.

2.2. Ein Wohn- und ein Schlafzimmer, elegant möbliert (event. Stallung für 2 Pferde, Bürschenzimmer etc.), sind per sofort oder auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres Reisebazar von M. Haunz, Ecke der Herren- und Kaiserstraße.

3.3. Kaiserstraße 58 sind per 1. Dezember zwei elegant möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer), eine Treppe hoch, mit Balkon, zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Gottesauerstraße 5, eine Stiege hoch, in schöner, gesunder Lage, ist ein fein möbliertes, schönes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken an einen bessern Herrn zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Steinstraße 2 ist im 4. Stock ein möbliertes oder unmöbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

Werberstraße 1 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer auf 1. Dezember zu vermieten.

2.1. Ein kleineres, möbliertes Zimmer, in einen freundlichen Hof gehend, ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Werberstraße 29, 3. Stock.

Bahnhofstraße 42 sind 2 schön möblierte Zimmer ohne Vis-à-vis sofort zu vermieten. Näheres parterre rechts.

Ein einfach möbliertes Zimmer ist sogleich mit oder ohne Kost zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 81 (Hohenstaufen) im 3. Stock des Seitengebäudes. 3.3.

Büreau zu vermieten.
3.3. In der Nähe des Bahnhofes ist ein Bureau, bestehend aus 2 Räumen, ferner ein Stall mit Kammer, sowie ein Zimmer eventuell auch Keller, zu vermieten. Ein anstößender Garten könnte eventuell als Lagerplatz mitvermietet werden. Näheres Steinstraße 7 im 3. Stock.

Zimmer-Gesuche.
2.2. Gesucht wird für eine Dame ein großes, gut möbliertes Zimmer, wenn möglich ein kleines, leeres Zimmer dabei, in einem ruhigen Hause, in freier, freundlicher Lage. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 741 an das Kontor des Tagblattes.

Ein einfach möbliertes Zimmer, heizbar, im westlichen Stadttheil zu mieten gesucht. Offerten sind unter Nr. 753 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ateliers zu vermieten.
Näheres bei Kunstschulbiener Reichert.

Dienst-Antrag.
Ein braves, fleißiges Dienstmädchen wird für sofort gesucht: Nüppurrerstraße 6 im 3. Stock.

Dienst-Gesuche.
Ein braves, ordentliches Mädchen gesekten Alters, welches bürgerlich kochen kann, sich den häuslichen Arbeiten unterzieht und mit guten Zeugnissen versehen ist, sucht Stelle bei einem alleinstehenden Herrn. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein ehrliches, braves Mädchen aus achtbarer Familie, welches selbstständig bürgerlich kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Näheres Walbstraße 3 im 2. Stock rechts.

Kapital-Gesuch.
15000 Mk. auf gute 11. Hypothek gegen Sicherheit gesucht. Offerten unter Nr. 729 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3000-4000 Mark
werden als Nachhypothek auf ein rentables Anwesen des westlichen Stadttheils zu 6% aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 674 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. 4.4.

8700 Mark
Restkaufschilling werden mit entsprechendem Nachlaß zu cediren gesucht. Offerten unter Nr. 704 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

100 Mark Belohnung
demjenigen, welcher einem ansässigen Kaufmann, welcher sich momentan in Geldverlegenheit befindet, auf 4 Wochen ein Darlehen von 1000 Mark - gegen Sicherheit verschafft. Offerten unter Nr. 752 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Theilhaber gesucht.
2.2. Ein tüchtiger Geschäftsmann, im Besitze eines gut eingeführten Geschäftes, sucht einen thätigen Theilhaber mit einigen Tausend Mark Kapital. Offerten unter Nr. 724 bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen. 1

55. Eine leistungsfähige
Pfälzer Weinhandlung
sucht einen branchekundigen
Vertreter.

Offerten mit Referenzen befördert Rudolf Mosse
in Karlsruhe unter W. 3592.

Unfallversicherung.

22. Eine gut eingeführte Unfall-Versicherungs-
Aktien-Gesellschaft sucht für

Karlsruhe und Umgegend

einen solbigen, in besseren und besten Kreisen ver-
sehrenden **Vertreter** unter günstigen Bedingungen.
Gest. Offerten mit Referenzen befördert unter
Schiffre U. V. 22 **Rudolf Mosse** in
Frankfurt a. M.

Hochbautechniker

für Bureau und Bau werden gesucht. Anerbietungen
mit Zeugnisabschriften und Angabe der Gehalts-
ansprüche sind an die **Bachstein'sche** Bauverwal-
tung hier, **Sophtienstraße 56**, zu richten. 3.2.

Architekt

oder tüchtiger Bautechniker gesucht. Nur Kotte
Zeichner wollen sich melden. Gute Zeugnisse er-
forderlich. Angenehme, dauernde Stellung wird
zugewandt. Offerten mit Angabe der Gehalts-
ansprüche wollen im Kontor des Tagblattes unter
Nr. 696 eingereicht werden. 4.2.

Ein junger Mann,

welcher in der Buchführung etwas Bescheid weiß,
kann in einem Musikgeschäft sofort eintreten. Nä-
heres im Kontor des Tagblattes. 2.2.

Ein Herrschafts-Diener

findet auf 1. Dezember gute Stelle nach
Frankfurt a. M. durch **K. Tröster**, Pla-
ceur, **Karlstraße 17**. 2.2.

Als Weißzeugbeschließerin

wird ein einfaches, braves Mädchen, nicht unter
26 Jahren, auf sofort gesucht. Dasselbe muß per-
fekt nähen und bügeln können und im Besitze von
guten Zeugnissen sein. Zu erfragen im **Hotel**
Erbsprinzen.

22. **Köchin gesucht**

nach auswärts, eine tüchtige, welche einer bessern
Küche selbstständig vorstehen kann und Hausarbeit
übernimmt. Zu erfragen im Kontor des Tag-
blattes.

Jeder!

Herr oder Dame kann 20-50 Mark täglich auf
reelle Art verdienen. Prospekt versendet franco
G. Bäck in München. 2.1.

Lehrling-Gesuch.

Ein junger Mann, welcher Lust hat, die
Blechnerei und **Installation** gründlich zu er-
lernen, findet sofort eine Lehrstelle unter günstigen
Bedingungen bei

Friedrich Müller, Blechnerei,
Waldfstraße 62.

Tagelöhner,

zwei tüchtige, zum **Marmor schleifen**, werden gesucht.
Karl Nussberger Ww.,
Grabdenkmal- und **Marmorgeschäft**,
Kriegstraße 32. 2.2.

Lehrbursche-Gesuch.

3.1. Gesucht ein junger, intelligenter Mensch als
Lehrbursche, muß gute Empfehlungen haben und
zuverlässig sein.
Deutsche Metallpatronenfabrik Karlsruhe.

Herrschaftsköchin

sucht für hier oder auswärts sofort Stellung.
Näheres bei **Frau Schleicher**, **Thurmstraße 7a**
im 4. Stock. 2.2.

Köchinnen, Zimmermädchen,
Hausmädchen, Kaffeeköchinnen, Haus-
hälterinnen u. empfiehlt für sofort un-
auf's kommende Ziel das Haupt-
Placierungsbureau von **K. Tröster**,
Karlstraße 17. 4.3.

Zwei Kellnerinnen

sowie ein **Zimmermädchen** suchen sofort Stellen.
Näheres im **Café Bauer 7a**, eine Treppe hoch

Robrstühle, Strohhühle
werden dauerhaft und billig geflochten, auf Ver-
langen im Hause abgeholt von der **Stoffflechterei**
Emil Friedrich, **Kaiserstraße 179** im 3. Stock
des Hinterhauses. 2.2.

Verloren

wurde gestern Abend zwischen 6 und 7 Uhr ein
seidenes Portemonnaie mit 12 Mark Inhalt.
Abzugeben gegen Belohnung: **Werberplatz 45** im
3. Stock. 2.2.

Haus-Verkauf.

4.4. Nächst der **Gartenstraße** ist ein dreistöckiges
Haus mit je 5 Zimmern im Stock, hochlegant
ausgestattet und zu 5% netto rentierend, mit Garten,
für 58 000 M. verkäuflich. Agenten ausgeschlossen.
Angebote hierauf wolle man unter Nr. 669 mit
Angabe der Adresse im Kontor des Tagblattes
abgeben.

Haus

mit gut gehendem Spezereigeschäft, welches sich
zu 6% rentiert, nächst der **Kronenstraße**, ist wegen
Aufgabe des Geschäfts mit einer Anzahlung von
5000 M. zu verkaufen. Offerten wolle man unter
Nr. 667 im Kontor des Tagblattes abgeben. 4.4.

**Häuser, Villen, Wirthschaften, Land-
güter und Baupläze**

hat aus Auftrag zu verkaufen
W. Gutekunst, **Douglasstraße 2**.

**Häuser, Villen, Baupläze, Hof- und
Landgüter** u. c. zu verkaufen
durch **Urban Schmitt**, **Wiegenschäfts-Agentur**,
Erbsprinzenstraße 3, 2. Stock. 6.5.

Zu verkaufen:

Toussaint-Langenscheidt'sche Unter-
richtsbücher zum Selbststudium der französischen
Sprache: **Karlstraße 43** im 2. Stock. *

Brauerei-Verkauf.

*3.1. In einer Landgerichtsstadt des bad. Unter-
landes ist eine gut eingerichtete, mit kalten Kellern
versehene, in flottem Betrieb stehende Brauerei
mit vollständigem Brauerei- und Wirthschafts-
Inventar unter sehr günstigen Bedingungen aus
Gesundheitsrückichten zu verkaufen. Näheres **Au-
gartenstraße 46** im 2. Stock.

Zu verkaufen.

Mehrere gebrauchte, gut erhaltene Chaises-
longues, sowie gebrauchte Garnituren werden um
äußerst billigen Preis abgegeben: **Spitalstraße 41**
im 2. Stock.

3.2. **Amalienstraße 55** sind zwei noch sehr gute
Glastüren zu verkaufen.

Billard

wegen Mangel an Raum billig abzugeben. Nä-
heres im Kontor des Tagblattes. 3.3.

Ein Kummel

ist zu verkaufen: **Rüppurterstraße 98** in der Wirth-
schaft. 2.2.

Packlisten,

große und mittlere, sind billig zu verkaufen bei
Alb. Glock & Cie.,
Kaiserstraße 89. 2.1.

Kauf-Gesuch.

2.1. Ein vierrädriger, gut erhaltener Hand-
wagen (Küferrolle) wird zu kaufen gesucht. Of-
ferten unter Nr. 754 an das Kontor des Tagblattes
erbeten.

Muslagegestell,

für ein **Flaschenweingeschäft** geeignet, zu kaufen
gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 745 an das
Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.



Thee
E. Brandsma,
Amsterdam.

TRADE MARK
In eleganter Packung käuflich bei: **Rob. Fritz Wwe., S. Gaeng, C. Hager,**
F. Kirchgasser, F. Malsch, V. Merkle.
Besonders wird hingewiesen auf **Melange F. à M. 4.** — per Pfund. 10.9.

Punschessenz

von **Bassermann & Herrschel**, **Mannheim**, garantirt rein nur aus **Arae, Rum**
oder **Portwein** bereitet. Niederlage bei: **Lebensbedürfnissverein, Mich. Hirsch,**
L. Dörflinger, J. B. Klingele Nachf., Jul. Dehn, Louis Lauer, Otto
Mayer, G. Bronner, G. Laspe, Franz Schnellbach, Ernst Schneider
Nachf., Fritz Leppert und Carl Roth, Drogerie. 20.2.

Meine Geschäftslokalitäten

befinden sich

Kaiserstraße 54,

nächst der **Aldlerstraße.** 3.3.

Th. Kuhn.

Elegante fertige

Herren- und Knaben-Kleider.



Schaukelpferd,
ein gebrauchtes, wird zu kaufen gesucht. Gefl.
Offerten mit Preisangabe unter Nr. 755 im Kontor
des Tagblattes abzugeben.

J. Levy,
Spitalstraße 21,

zahlt die besten Preise für getragene Kleider, Stiefel,
Betten, Möbel, Weißzeug, Gold und Silber, altes
Metall etc. etc.

Altes Blei

kauft in großen und kleinen Partien
Hans Drinneberg,
7 Schützenstr., Glasmalerei, Schützenstr. 7.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Bürgerstraße 17.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 16,
eine Stiege hoch.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erdprinsenstraße 21
im 2. Stod.

Französische Sprache

in Kursen und einzeln wird durch eine geborene
Französin gelehrt. Zu erfragen Friedenstraße 5
im 3. Stod. *3.3.

**Feinsten Malaga, Sherry,
Tokayer etc. etc.**

Proguerie zum rothen Kreuz.

Tischweine

(garantirt reine Naturweine) à 50, 60, 65,
70 Pfg. in Fäßchen von 20 Liter an.
Proben gratis.

Max Homburger, Weinhandlung,
30 Kronenstraße 30.

Bodega,

9/11 Kaiser Wilhelm-Passage 9/11.
Glasweiser Ausschank spanischer und
portugiesischer Weine. Flaschen-Ver-
kauf. Frühstückstube.

The Continental Bodega-Co.

Niederlage: Kaiserstraße 134.

Ausschank span. und portug. Weine.

Verkauf aller Arten Flaschenweine.

Jeden Vormittag von 10 Uhr warme Pastetchen.

Feine Delicatessen zu jeder Tageszeit.

Doppelföhmel per Liter 80 Pf.,

Pfeffermünz, Anis per Liter 90 Pf.,

Rupliqueur per Liter 90 Pf.,

empfehlte in bekannter guter Qualität

G. Schwindt,

Waldstraße 33.

Fruits glacés,

feinste französ. Waare,

Marrons glacés

täglich frisch empfiehlt

H. Hildenbrand,

Hof-Conditor,

4.3. Waldstraße 8.

Pralinés

in großer Auswahl empfiehlt

Georg Oehler, Hof-Conditor,

6.2. Herrenstraße 18.

Die anerkannt vorzüglich. Toilette-Seifen

aus der

Ersten Karlsruher

Parfumerie- & Toiletteseifen-Fabrik

F. Wolff & Sohn,

sind in allen Qualitäten vor-
rätig bei



Friedrich Blos,

F. Wolff & Sohn's Détail.

4.2.

Aus unserm Lager haben wir einige
größere Partien Kleider-
stoffe, passend zu praktischen
Weihnachtsgeschenken, zu
außerordentlich billigen aber
festen Preisen zurückgesetzt.

L. S. Léon Söhne,

Kaiserstraße 175.

2.2.

Neu eingetroffen!

Ein ganzes Fabriklager von einigen 1000 Stück

Tricot-Tailen,

Tricot-Blousen,

Tricot-Jaquettes,

Tricot-Kleidchen,

Tricot-Knaben-Anzügen,

Tricot-Leibchen

3.3.

in allen Farben und Größen zu noch nie dagewesenen
billigen Preisen.

J. Westheimer,

Ecke der Kaiserstraße u. Kaiser-Passage.

Malaga,
ärztl. empfohlen,
 direct importirt von dem Weinbergbesitzer
Franco de Pa Luque in Malaga,
 1/4 Flasche mit Glas M. 2.—,
 1/2 " " " " M. 1.20,
 braunen und weißen,
 empfiehlt

Julius Hoeck, Weinhandlung,
 Kriegstraße 28,
Haupt-Niederlage: Kaiserstraße 102 a,
 zunächst der Ecke der Herrenstraße.
Alleinverkauf für Baden und Elsaß-
Lothringen.

Für Wiederverkäufer ab Lager in hiesigem
 Botteller in Gebinden jeder Größe entsprechend
 billiger.

- Verkauf in Flaschen bei den Herren:**
 N. Anselment, Ecke der Jähringer- und
 Kronenstraße,
 Ludw. Biedermann, Leopoldstraße 37,
 Frau Böhm, Stephanienstraße 47,
 E. Carlein, Hirschstraße 29,
 Nicolaus Christ, Gottesauerstraße 13,
 E. Denble, Augartenstraße 24,
 Eisenmenger, Schillerstraße 12,
 A. Enz, Karlstraße 12,
 Herm. Feldmann, Schützenstraße 65,
 F. Gailing, Werberplatz 30,
 E. Gäng, Kaiserstraße 43,
 Glock, Kaufmann, Viktoriastraße 12,
 Carl Görner, Schützenstraße 90,
 J. Grimm, Akademiestraße 18,
 J. Gross, Durlacherstraße 38,
 Max Hagmann, Rheinstraße 27,
 Hegmann's & Baumann's Filiale,
 Karlstraße 68 b,
 E. Helff, Karl-Friedrichstraße 6,
 Chr. Hertle, Jähringerstraße 19,
 J. Hessel, Marienstraße 2, Ecke der Marien-
 und Bahnhofstraße,
 W. Hirsch, Kreuzstraße 3,
 W. Hofmeier, Ecke der Luisen- und
 Wilhelmstraße,
 J. Jannle, Schürmerstraße 5,
 H. Karcher, Schützenstraße 50,
 Ad. Ködner, Waldstraße 61,
 E. Kreiling, Luffenstraße 34,
 A. Krieger, Durlacher Allee 8,
 W. Kupferschmied, Leopoldstraße 11,
 Alb. Landmann, Ecke der Luisen- und
 Rühlburrerstraße,
 Otto Mayer, Ecke der Schützen- und
 Wilhelmstraße,
 B. Merkle, Kaiserstraße 160,
 Wutschler & Pfanz, Belfortstraße 7,
 Febr. Müller, Marienstraße 27,
 Fr. Rausenberger, Waldstraße 77,
 E. Reiff, Etilingen,
 E. Richter, Jähringerstraße 77, neben der
 Hauptpost,
 A. Scherzer, Bessingstraße 21,
 Frau Schmitt, Luffenstraße 52,
 Joh. Schuhmacher, Amalienstraße 14,
 E. Schuch, Schützenstraße 61,
 Fr. Schweikert, Leopoldstraße 17,
 A. Steinmann, Werberstraße 42,
 Georg Stefan, Waldstraße 77,
 St. Thomann & Sohn, Sophienstr. 66,
 E. S. Trautwein, Ecke der Scheffel- und
 Göttestraße,
 J. Welter, Birkel 15,
 E. Weil, Mühlburg, Rheinstraße,
 Ch. Weigle, Blumenstraße 21,
 N. Wolfmüller, Augartenstraße 47,
 Suft. Jenner, Viktoriastraße 19,
 E. Zschdenig, Gartenstraße 37.

Meine sämtlichen Flaschenweine tragen auf
 Kapsel und Etikette meine Schutzmarke und Firmo
 "Julius Hoeck".

Englischer Fruit-Cake,
 feinstes und haltbarstes Wein-Dessert,
 stets vorrätzig in der
Conditorei und Café
Albert Neu,
 Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.

Der vorgerückten Jahreszeit
 wegen verkaufen unsere **Wintermäntel,**
Notonden, Abendmäntel, Unter-
röcke zc. zu enorm billigen Preisen.

L. S. Léon Söhne,
 175 Kaiserstraße 175.

2.2. Anfertigung von **Costümes** und **Confec-**
tions im eigenen Atelier unter **Garantie für**
gutes Sitzen und **billigsten Preisen.**

Für Wirthe!

Anlässlich unserer
Geschäfts-Aufgabe
 erlauben wir uns, die Herren
Gasthofbesitzer p. p.
 auf den **Neft** unseres **Gebild-Lagers,** bestehend aus
einzelnen Duzend Servietten und
Stück Tisch-Tüchern
 zc. zc.,
 welche wir zu dem **halben Preise** des wirklichen Wertes abgeben, höflichst auf-
 merksam zu machen.

N. L. Homburger Söhne,
 Kaiserstraße 211.
PS. Bei Baarzahlung 10% Rabatt.

Deutsche und Englische Strumpfwaaen,

Beinkleider, Jacken, Strümpfe, Socken, Kinderstrümpfe,
 nur in gediegensten Qualitäten und grosser Auswahl empfohlen

Himmelheber & Vier,
 171 Kaiserstrasse 171.

Photo-Crayon-Portraits,

ausgezeichnet durch Schönheit des Tons und jeden andern
 photographischen Verfahren im Werthe überlegen, empfehlen
 als **Specialität**

Schulz & Suck, Hofphotographen.

Aufträge für **Weihnachten** werden baldigst erbeten.

Thee,
chinesischen, grün und schwarz,
Pfeffermünzthee,
Kamillenthee,
Lindenblüthenthee,
Wollblumen etc. etc.
empfehl
Rud. Spitz, Droguerie,
5.2. **Douglasstraße 8.**

Gross- und
Klein-Verkauf.
THEE Wiederverkäufer
hoher Rabatt.
180-550 per $\frac{1}{2}$ Ko.
Hirschstrasse 76. **Carl Schaller.**

Chocolats Marquis
in reicher Auswahl sowie
Thee 6.5.
in bekannt guten Qualitäten empfiehlt
A. Winter & Sohn,
Nachfolger Fried. Köchlin.
Kaiserstr. 147, Ecke Lammstr.

Italienischen Nougât
empfehl die 2.2.
Conditorei und Café
Albert Neu,
Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.

Wenn Sie husten
nehmen sie **Oscar Tietze's**
Zwiebel-
Bonbons.
Dieses köstliche Haus-, Genuss-
und Schutzmittel hat schon Tau-
senden bei **Husten, Heiserkeit,**
Reiz im Kehlkopf etc. sowohl
Linderung als auch Hilfe gebracht und
verdient überall auf das Wärmste em-
pfohlen zu werden.
Auf jedem Packete muss die
Zwiebel abgebildet sein, welche gesetz-
lich geschützt.
In Beuteln à 20, 25, 40 und 50 Pfg. zu
haben bei Herren **F. Neck,** Ecke der
Rüppurrer- und Luisenstrasse, **Carl**
Roth, Drogerie, E. Schneider Nach-
folger in Karlsruhe. 3.2.

Gänseleberpastete
im Ausschnitt sowie auf Bestellung empfiehlt
Albert Neu,
Conditorei und Café, 2.2.
Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.

Hinks  **Patent-**
Duplex- **Lampen.**
Seit Jahren als beste Erdöllampe auf das Glänzendste bewährt.
Grösste Auswahl, eleganteste neueste Muster.
12.8.
Einzige Niederlage in Karlsruhe
bei **F. Mayer & Cie.,** Hoflieferanten, Rondelplatz.

32 II. 199 a Kaiserstr. 32 II. 199 a.
Süddeutscher Bazar.
Thatsächlich billigste und vortheilhafteste Einkaufsquelle von
Galanteriewaaren, Spielwaaren und Haushaltungsartikeln.
Weihnachtsgeschenke aller Art. 6.5.
Grosser Weihnachtsausverkauf
Kaiserstraße 199 a, Ecke der Waldstraße.

Photographisches Atelier
August Baumann,
Akademiestrasse 20,
bittet seine werthen Freunde und Gönner um baldgefällige
12.5. **Aufträge für Weihnachtsgeschenke.**

Oberländer Weinstube,
Akademiestrasse 7,
gegenüber Großh. Amtsgericht und in der Nähe des Theaters,
empfehl seine **Oberländer Weine,** sowie guten **Mittagstisch.**
Restauration zu jeder Tageszeit.
NB. Den verehrl. Theaterbesuchern empfehle mein Lokal vor und nach dem
Theater zur gefl. Benützung. Reichhaltige **Speisekarte,** seine **Flaschenweine.**
Achtungsvoll
J. Forster.
10.5.

Wirklich reeller Total-Ausverkauf.

Sämmtlicher Vorrath in

Damenkleiderstoffen, als: Schwarze Cachemire u. Modestoffe, farbig und gemustert, Herbst- und Winterstoffe, Dammentuche, Garnitur- und Seidestoffe in nur noch garantirten Qualitäten verkaufe, um bis Weihnachten vollständig fertig zu sein,

zu wirklichen spottbilligen Preisen.

Wintermäntel, Regenmäntel, Jacken und Röcke werden bis Mitte Dezember zu **Luxpreisen** abgegeben, den Rest setze dann einer Versteigerung aus.

Reste sind täglich aufgelegt.

Es ist dadurch Gelegenheit geboten, den Bedarf in nur guten und vorzüglichen Waaren **weit unter der Hälfte** wie anderswo einzukaufen.

Z. Kaufmann, Kaiserstraße 187.

Die Angabe des wahren Ursprungs beim Weinverkauf ist bekanntlich nicht jedermanns Sache, liegt aber gewiß im Interesse des Publikums. Im Hinblick hierauf hat die Deutsch-Italienische Wein-Import-Gesellschaft mit der kgl. italienischen Regierung einen Vertrag abgeschlossen, wonach letztere bei den großen italienischen Weinkellern dieser Gesellschaft in Frankfurt a. M., Berlin, Hamburg und München ökonomische Beamte anstellte, deren Beruf es ist, die Richtigkeit der Ursprungsbezeichnung bei den zum Einlagern und zum Verkauf gelangenden Weine zu kontrolliren, gleichwie die volle Reinheit derselben, so daß der deutsche Consument mit vollster Beruhigung in diesen anerkannt ausgezeichneten, mehrfach preisgekrönten Tisch-, Tafel-, Dessert- und Naturschaumweinen seine Bestellungen machen kann. Man hat schon in weiten Kreisen sich gewöhnt, diese Vortheile nach Gebühr durch regelmäßigen Consum zu würdigen. Die Weine der Deutsch-Italienischen Wein-Import-Gesellschaft sind nur von Wiederverkäufern zu beziehen, u. A. von **Victor Merkle, Kaiserstraße 160**, und **J. B. Klingele Nachf., Amalienstraße 71, Karlsruhe**, woselbst ausführliche Preislisten zu haben sind.

Schwarzwälder Kirchenwasser.

500 Liter hochfeine Waare unter Garantie der Reinheit sind in Korbfässchen von 5 Liter à M. 2.80 franko zu beziehen, ebenso prima Zwetschgenwasser à M. 1.80 von 10 Liter an. Proben stehen zu Diensten: **Kaiserstraße 52, zwei Treppen hoch.**

Sonig.

*22. Bester, feinstes Blüthenhonig, garantiert rein, ist billig zu haben und werden Bestellungen angenommen: **Grenzstraße 6 im 3. Stock.**

Deutscher Hof,

Ecke der Karl- und Erbprinzenstraße, gegenüber der Infanteriekaserne.

Hotel Garni

mit vorzüglich neu eingerichteten Zimmern.

Wein-Restaurant.

Essen nach der Karte zu jeder Tageszeit. **Mittag-tisch** in und außer Abonnement.

Wolle! Wolle!

für **Couverten** und **Matrassen** wird schön geschlumpft das Pfund für 30 Pfg. in jeder Größe und Breite.

NB. Auch kann man auf das Wollschlumpfen sowie Federreinigen warten und zugehen sein. **Achtungsvoll**

Max Flechtner, Kaiserstraße 136.

Verein für evangelische Kirchenmusik.

Sonntag den 24. November 1889

in der evangelischen Stadtkirche

Kirchen-Konzert

unter gütiger Mitwirkung der Konzertsängerin **Fräulein Trion**, des Hofopernsängers **Herrn Plank**, des Hoforganisten **Herrn Barner** und des Hofmusikus **Herrn Metius.**

Programm.

- | | |
|----------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------|
| 1. Präludium und Fuge (E-moll) für Orgel | Seb. Bach 1685—1750. |
| 2. Chor: „Gebet“ | Fürst Wlslav IV., † 1325. |
| 3. Violin-Solo: Largo | Seb. Bach 1685—1750. |
| 4. Bariton-Solo: „Klagelied“ | F. Hiller 1811—1885. |
| 5. Chor: „Wie der Hirsch säuret“ ic. | F. Mendelssohn 1809—1847. |
| 6. Sopran-Solo: „Meine Seele dürstet nach Gott“ | J. Brätorius 1581—1651. |
| 7. Chor: „Wachet auf, ruft uns die Stimme“ | A. B. Frank 1641—1690. |
| 8. Bariton-Solo: „Christtagsempfindung“ | G. F. Händel 1685—1759. |
| 9. Sopran-Solo: Arie „All' irdischer Stolz“ ic. | M. Brätorius 1571—1621. |
| 10. Chor: „Es ist ein Reis entsprungen“ | |
| 11. Choral-Fantasie über: „Wie soll ich dich empfangen“
(Choralmelodie im Bass) | Seb. Bach 1685—1750. |
| 12. Chor: „Christkindlein's Bergfahrt“ | C. Niebel 1827—1888. |

Anfang 5 1/2 Uhr.

NB. Der Besuch des Konzertes ist nur unter Abgabe der von uns an die Mitglieder ausgegebenen Karten für das **Büstage-Konzert** gestattet. Die Mitgliedschaft zum Verein, für das Jahr 2 Mark, kann durch Eintragung des Namens in die Mitgliederliste bei unserm Rechner, Herrn Kaufmann **Grimm**, Kaiserstraße 36, erworben werden.

Für Nichtmitglieder sind daselbst auch Eintrittskarten zu diesem Konzert zu 1 Mark zu haben, ebenso am Konzertabend von 4 bis 5 Uhr im Schulhause neben der Stadtkirche. Programme mit Text der Gesänge zu 10 Pfg. werden am Eingang der Kirche abgegeben. Der Eingang geschieht nur durch das Hauptportal der Kirche.

Anmeldungen zum Eintritt als **ausübendes Mitglied**, um welchen wir die Mitglieder der evang. Gemeinde ersuchen, werden an jedem Mittwoch, abends 5 Uhr, im Probeklokal, Kreuzstraße 15, oder bei dem musikalischen Leiter des Vereins, **H. Bräuninger**, Amalienstraße 23, entgegengenommen.

Der Vorstand.

Geheimerath Dr. von Stöffer.

Gelegentlich der Vergrößerung und Neueintheilung unserer Geschäftsräume haben wir ältere und Parthie-Waaren aller Art, besonders Stoffe für:

**Damenkleider,
Damenmäntel,
Herrenanzüge,
Knaben-Anzüge,
Ueberzieher,**

44.

abgesondert und verkaufen dieselben zu bedeutend verminderten Preisen. Geeignete Stücke aus unserm Engros-Lager haben wir zum Ausschneiden beigelegt.

Leipheimer & Mende,

Kaiserstrasse 86, Grossherzogliche Hoflieferanten, Kaiserstrasse 86.



Hammer & Helbling,

Kaiserstrasse 155,
empfehlen

zu **Aussteuern**
ihr reichhaltiges Lager in

Haus- und Küchengeräthen

Waarenverzeichnisse des Magazins, welche complete Küchen-Einrichtungen enthalten, stehen gerne zu Diensten.



Pianos zu vermieten.

Billigste Preise.

H. Vögeln, Pianolager,
Karl-Friedrichstrasse 32, 1. Stock.

Zither-Club Karlsruhe.

Samstag den 23. November findet im oberen Saale des Café Nowack eine

musikalische Abendunterhaltung

mit darauffolgendem Tanz statt. Hierzu werden die verehrl. Mitglieder mit ihren werthen Familienangehörigen ganz ergebenst eingeladen Anfang präzis 7/9 Uhr. Einführungsberechtigt gestattet.

Der Vorstand.

Folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.